

## GLÜCKWÜNSCHE

Die Thüringer Allgemeine gratuliert heute in:

**Bilzingsleben**  
Kurt Altmann zum 90.  
**Leubingen**  
Roland Blume zum 72.  
Erwin Kästner zum 81.  
Hanni Schmeiser zum 84.  
Bodo Riebesam zum 65.  
**Orlishausen**  
Eva Hopp zum 84.  
Geburtstag recht herzlich!

Zur **Diamantenen Hochzeit** gratulieren wir heute **Luise und Günter Hoffmann** aus **Riethnordhausen** ganz herzlich!

Wenn auch Sie jemandem zum Geburtstag gratulieren möchten, dann rufen Sie an unter & (03634) 68 95 11 oder schicken Sie eine E-Mail an: soemmerda@thueringer-allgemeine.de

## Zusammenstoß auf der Autobahn

**Etzleben.** Ein Toyota war am späten Dienstagnachmittag auf der A 71 zwischen Kölleda und Heldringen auf den Standstreifen gefahren und hatte angehalten. Der Fahrer (63) aus Neuwied/Rhein suchte etwas in seinem Handschuhfach. Ein Sattelzug aus dem Harz kam unaufmerksam nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß seitlich mit dem Toyota zusammen. Eine Seatafaherin (20) aus dem Kyffhäuserkreis wich auf den linken Fahrstreifen aus und beschädigte ihr Auto durch herumliegende Fahrzeugteile.

Der Toyotafahrer kam leicht verletzt in eine Klinik, auch die schwangere Seatafaherin wurde vorsorglich zur Beobachtung in ein Krankenhaus gebracht.

## Falschfahrerin auf der A71

**Sömmerda.** Am frühen Dienstmorgen ging bei der Autobahnpolizei die Meldung ein, dass auf der A 71 in Richtung Sangerhausen ein Falschfahrer entgegen gesetzt in Richtung Schweinfurt. Eine Streife aus Erfurt konnte den VW im Bereich einer Baustelle stoppen. Die Fahrerin (59) gab an, irrtümlich falsch aufgefahren zu sein und nach einer Wendemöglichkeit gesucht zu haben. Glücklicherweise wurde niemand behindert, gefährdet oder geschädigt. Die Frau muss jetzt mit einem Bußgeld von 200 Euro, 2 Punkten in Flensburg und einem Monat Fahrverbot rechnen.

**Thüringer Allgemeine**  
Generalanzeiger für Thüringen  
28. Jahrgang

Sömmerdaer Allgemeine

Redaktion:  
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt  
E-Mail: redaktion@thueringer-allgemeine.de

Chefredakteur: Johannes M. Fischer  
Stellvertreter: Thomas Bärsch

Zentralredaktion:  
Desk: Sebastian Helbing, Sylvia Clemens (stv.)  
CVD: Doris Mielisch, Norbert Block (stv.)  
Sport: Marco Alles, Holger Zaumsegg (stv.)  
Online: Sebastian Holzapfel, R. Mailbeck (stv.)  
Zentralredaktion Berlin: Jörg Quos (Ltg.)  
Entwicklungsredaktion: Mirko Krüger

Regionalredaktion:  
Leitung: Lioba Knipping

Lokalredaktion Sömmerda:  
Lange Straße 56, 99610 Sömmerda  
Leitung: Ilona Stark

Verlag:  
Mediengruppe Thüringen GmbH  
Gottstedter Landstr. 6, 99092 Erfurt  
Geschäftsführung: Michael Tallai (Sprecher),  
Manfred Braun, Michael Wüller  
Verlagsleiter: Andreas Hohmann  
Verantwortlich für Anzeigen: Michael Tallai

Anzeigenpreiskarte Nr. 29 (gültig ab 1.1.2017)  
Erfüllungs- und Gerichtsstand für das  
Mahnverfahren ist Erfurt. Anzeigen und Beilagen  
politischen Aussage-Inhalts stellen allein  
die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.  
Der Verlag übernimmt für unverlangt  
eingesandte Manuskripte, Unterlagen und  
Fotos keine Gewähr.

Bezugspreis monatlich 31,90 € incl. 7% Mehrwertsteuer.  
Preisnachlass bei Abbuchung vierteljährlich 2%, halbjährlich 5% und jährlich 7%.  
Abbestellungen sind zum Quartalsende möglich und 6 Wochen vorab schriftlich an Mediengruppe Thüringen Verlag GmbH, Leserservice, Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt zu richten.  
Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht.  
Druck:  
Druckzentrum Erfurt GmbH  
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt

## Von Wald und Wild

700 Hektar um Beichlingen sind im zweiten Jahr Pilotfläche im bundesweiten Projekt BioWild

VON ARMIN BURGHARDT

**Beichlingen.** Wenn 17 Männer, zwei Frauen und vier Hunde sich ihren Weg durchs Unterholz bahnen und sich dabei auch noch unterhalten – also die Menschen, die Hunde waren still –, ist die Wahrscheinlichkeit, Wildtiere zu Gesicht zu bekommen, eher gering. Zu befürchten hätten sie ohnehin nichts gehabt. Keiner, ob Jäger oder Förster, trug ein Gewehr. Einen Regenschirm hatte der eine oder die andere dabei.

Aber der Pirol war zu hören. Immerhin. „Wir haben zwei davon! Einen hier, einen dort“, sagt Franz Staudinger und weist in die entsprechenden Himmelsrichtungen.

Staudingers Hatzfeldt-Wildenburg'sche Verwaltung bewirtschaftet den Wald um Beichlingen. Rund 600 Hektar hat sie seit 2012 im Besitz. Weitere etwa 100 sind Kirchenland. Seit 2014 üben die Hatzfeldts im Revier auch die Jagd aus.

Die zusammen gut 700 Hektar bilden die Pilotregion Thüringen im Projekt BioWild.

Thüringen ist dabei Ableger von Sachsen-Anhalt. Um den Verkauf von Wildbret geht es dabei jedoch nicht, räumt Hubertus Schroeter, der Thüringer Projektverantwortliche, einen beliebten Irrglauben aus.

Ausgeschrieben firmiert es ja auch unter dem Titel „Biodiversität und Schalenwildmanagement in Wirtschaftswäldern“. Bundesweit wird es derzeit auf ungefähr 25 000 Hektar praktiziert. Wissenschaftlich begleitet von den Technischen Universitäten München und Dresden (Tharandt) sowie der Georg-August-Universität Göttingen sollen Daten zu „bodennaher Holz- und krautiger Waldvegetation und gegebenem Schalenwildbestand“ erhoben und ausgewertet werden.

Dazu werden sogenannte Weisergatter von 12 mal 12 Meter errichtet und dazu entsprechende sogenannte Nullflächen, um dem Gleichgewicht

zwischen natürlicher Waldverjüngung und Schalenwildeinfluss an unterschiedlichen Standorten nachzuspüren. Zweimal im Jahr erfolgt eine vegetationskundliche Aufnahme. Es geht dabei auch um Verbiss, um Baumschäden, um Artenvielfalt – und um die Jagd.

Die Beichlinger sind im zweiten Jahr dabei. Erste Daten sind erfasst, die Auswertung angelauten. Am Dienstagabend führten Gastgeber Staudinger sowie Michael Müller, der Inhaber der Professur für Wildschutz erwies sich anfangs noch als versierter Jagdhorn-Bläser, und Claudia Jordan-Fragstein von der TU Dresden Interessierte durch den

Pilotwald. Müller bestätigte dem durchstreiften Revier „beste Standortverhältnisse, die es waldwirtschaftlich gibt“.

Auch Staudinger kam schnell ins Schwärmen. „Das war ein Sommer für den Wald“, sagte er. „Das Grün explodiert jetzt förmlich.“ Die Unwetter der letzten Tage hätten nicht geschadet. Sehr kostenintensive Vorleistungen – so in der Ertüchtigung der in tonnenförmigem Profil ausgebauten Waldwege – zahlten sich aus. „Wir wollen, dass das Wasser im Wald bleibt. Und das ist gelungen“, freut er sich.

Auf das Projekt bezogen unterstrich er die Bedeutung der „wissenschaftlichen Begleitung

eines hoch emotionalen Themas“ – und die Bereitschaft voneinander lernen zu wollen: „Wer sagt: Was ich 20 oder 30 Jahre falsch gemacht habe, ist Erfahrung, liegt falsch!“ Das gelte auch für jene, für die Jagd Selbstzweck sei. „Die Jagd ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die auch Freude macht“, betont er – und dass jagdliche Passion und waldbauliche Herausforderung zusammenpassen müssten.

Was es mit den Maßen der „Waldkönigin“ (30-60-90) auf sich hat, sei noch schnell verraten: Bei einem 30 Meter hohen Baum entfallen auf dessen untere 10 Meter 60 Prozent des Volumens und 90 Prozent vom Wert.



Franz Staudinger (2. von links) erläutert im Beichlinger Revier den Zusammenhang von Waldwirtschaft und Jagd sowie die jagdlichen Einrichtungen. Foto: Armin Burghardt

## Rastenberger Weinberg wird gepflegt

Im August steht immer ein Laubschnitt an

VON ARMIN BURGHARDT

zum Weinbauverband Saale-Unstrut, wirken seit ein paar Jahren in Rastenberg. „Als wir das erste Mal hier waren, haben wir noch gestaunt“, sagen sie. Jetzt ist es Gewohnheit. Gestern haben sie gegipfelt (ins Laub schießende Reben abgeschnitten) und ausgeeizt (unfruchtbare Seitentriebe entfernt).

An Saale und Unstrut sind am 5. und 6. August die Tage der offenen Weinkeller und Weinberge

**Rastenberg.** „Bis es zu heiß wird, sind wir fertig und wieder weg!“ Petra Reifenstein und ihre Kollegen vom Weingut Born in Hohnstedt am Süßen See hatten einen klaren Plan. Auf 0,5 Hektar pflügen sie im Auftrag des Besitzers knapp 2000 Weinstöcke in Rastenberg. In der Hauptsache sind es Regent-Trauben, auf einer kleineren Nebenfläche Weißburgunder. Die Sachsen-Anhalter, das Weingut gehört

## Aktiv &amp; Gesund

**Danke für Eure Teilnahme!**

**13. Tour de Frömmescht**  
19. August

**Tanzkurse für Paare in Sömmerda:**  
(Fichtestr. 25, Clubraum 1)  
samstags, Beginn: 19.08.2017  
14.45 Uhr Disco-Fox-Grundkurs  
16.00 Uhr Fortgeschrittene (St./La) zum Welttanzabzeichen

**Info + Anmeldung:**  
Tel. 03634 30813  
www.opal-tanzschule.de

## Augenoptiker

**Hausbesuch vom Optiker!**  
Telefonische Terminvereinbarung: (03634) 610900

**OPTIKER FEISTNER**

## Ausflugslokale

Reservieren Sie bitte rechtzeitig!  
Gruppenbuchungen auf Anfrage möglich!

**MIT DEM FAHRRAD NACH BILZINGSLEBEN**

Ruhetag Montag täglich ab 11 Uhr

www.waldgaststaette-bilzingsleben.de

## Dachdecker

**Bedachungen** Scherndorfer Weg 8 • 99610 Sömmerda  
Dachdeckermeisterbetrieb Tel. 03634/316610 • Fax 316611  
**Sven Steinmüller** Mobil 0172/3569594  
email: ST-Bedachungen@gmx.de

## Dienstleistungen

**R.S. Raumaussattung Schütze** 99634 Straußfurt  
Mühlenstraße 1  
Tel. 03 63 76 / 6 03 94  
www.raumaussattung-schuetze.de

■ Ab sofort Insektenschutz AKTION  
■ Licht- und Sonnenschutz  
■ Maler- und Tapezierarbeiten  
■ Polsterarbeiten

■ Fußbodenverlegung / Korkfußboden / Parkett  
■ Abschleifen und Versiegeln von Parkett- & Dielenböden

## Orthopädie-Schuhtechnik

**Damit Sie sicher gehen...**  
Ihr Orthopädie-Schuhtechniker in Sömmerda

Stefanie Hopfe  
Orthopädie-Schuhtechnik-Meisterin  
Mühlstr. 6-7 • Tel. 610672 • Mo.-Fr. 9-18 • Sa. 9-12 Uhr  
www.orthopaedieschuhe-kannegießer.de

Karsten Kannegießer  
Orthopädie-Schuhtechnik-Meister  
Parkplätze und Rollstuhlfahrt im Hof

## Service-Partner

**SERVICE rund um Ihre Zeitung**

**TUI TravelStar Reisebüro Sonnenland**  
Marktstr. 21 - 23, 99610 Sömmerda

TICKETS | ABOSERVICE | ANZEIGEN

## Katzentrio hofft auf Anschluss

**TIERE SUCHEN MENSCHEN** Im Tierheim am Wasserweg leben viele verwaiste Katzenwelpen



Drei kleine verschmuste Kätzchen im Tierheim am Wasserweg suchen ein Zuhause. Foto: Jens König

**Sömmerda.** Heute meldet sich das Tierheim am Wasserweg stellvertretend für ganz viele verwaiste Katzenkinder zu Wort.

Das hier vorgestellte Trio haben die Tierheimmitarbeiter erfolgreich zusammengebracht. Die Welpen mussten noch einige Wochen mit Muttermilchersatz gepöppelt werden. Inzwischen sind die zwei schwarzen Damen etwa 10 Wochen und das grau-weiß getigerte Katerchen 12 Wochen alt. Sie sind jetzt aus dem Größten raus und kerngesund. Ihre Impfungen haben sie bekommen, sie sind entwurmt und entfloht. Sie fressen selbst und sind ziemlich temperamentvoll, schildern die Tierheimmitarbeiter.

Das einzige, was ihnen nun noch fehlt, ist Familienanschluss. Alle drei sind stubenrein und sehr verschmust. Die kleinen Katzen eignen sich gut

als Wohnungskatzen, würden sich nach der Kastration aber auch über Freigang freuen. Wünschenswert wäre es, wenn alle drei in einen Haushalt umziehen könnten. Zumindest versuchen die

Tierheimmitarbeiter, die Kätzchen als Pärchen zu vermitteln. Denn für Berufstätige ist die Haltung von zwei Katzen dann kaum mehr ein Problem, da sich zwei Katzen miteinander beschäftigen und nicht soviel Un-

sinn treiben wie eine Katze allein, die sich vielleicht langweilt.

Wer Interesse hat, kann sich gern an das Tierheimpersonal wenden und erhält weitere Informationen und Hilfe.

Die Katzenwelpen „Kitty und Lewis“ aus der letzten Tiervorstellung warten auch noch immer auf Familienanschluss.

Sie erreichen das Tierheim am Wasserweg unter Telefon (03634) 61 06 28

Anzeige

**FRESSNAPE**  
Sömmerda | Mainzer Straße

## NOTDIENSTE &amp; BERATUNGEN

► **NOTRUF**  
Polizei 110  
Inspektion SÖM (03 634) 33 60  
Feuerwehr und Notarzt 112  
DRK-Krankenhaus (03634) 5 20  
Frauenhaus (0361) 7 46 21 45  
Giftnotruf (0361) 73 07 30

► **ÄRZTE**  
Sömmerda, Straußfurt, Kindelbrück, Weißensee, Kölleda 116 117

Buttstädt, Rastenberg (0700) 11 50 10 00  
Gebesee, Stotternheim (0361) 7 41 51 16

Zahnarzt (0180) 5 90 80 77  
Kinderarzt (0361) 7 81 48 33  
Augenarzt 116 117

► **APOTHEKEN**  
**Buttstädt**  
Stadt-Apotheke, Lohstr. 2, Tel: (036373) 40279, Mi 8-Do 8 Uhr.  
**Kindelbrück**  
Löwen-Apotheke, Goethestr. 14, Tel: (036375) 50323, Mi 8-Do 8 Uhr.  
**Rastenberg**  
Löwen-Apotheke, Markt 13, Tel: (036377) 80270, Do 8-Fr 8 Uhr.  
**Straußfurt**  
Linden-Apotheke, Ernst-Thälmann-Str. 8, Tel: (036376) 58320, Mi 8-Do 8 Uhr.

► **TIERÄRZTE**  
**Sömmerda**

**Tierarzt Jörg Kuhnke**, Am Rothenbach 24, Tel: (03634) 38196.  
**Großneuhausen**  
**Tierarztpraxis Saskia Töpfer**, Bahnhofstraße 29, Tel: (0176) 61154619.  
**Rat & Hilfe**

► **BERATUNG**  
**Sömmerda**  
Suchtberatungsstelle, Am Rothenbach 45, Tel: (03634) 611066, 9-12, 14-16 Uhr.  
**Thepra-Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung**, Stadtring 20, Tel: (03634) 320662, 14-16.30 Uhr.  
**Thüringer Arbeitsloseninitiative**, Straße der Einheit 27,

Tel: (03634) 623019, 8-17 Uhr.  
**ASB - Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband**, Bahnhofstraße 2, Tel: (03634) 320970, 9-13 Uhr.  
Schwangerschaftsberatung, **DRK-Kreisverband**, Rohrborner Weg 13, Tel: (03634) 68810, 8.30-15 Uhr.  
**Sömmerdaer Tafel**, Am Rothenbach 45, Tel: (03634) 316169, 13.30-16 Uhr.  
► **BLUTSPENDE**  
**Kleinbrembach**  
Gemeindeamt, Straße der Einheit 32, Tel: (36372) 90200, 16.30-19 Uhr.